

Gottesdienste

10.06.	mit Taufe	10.00 Uhr
24.06.	Gottesdienst im Grünen „Bei den 12 Brüdern“ Oberkrämer	15.00 Uhr
15.07.	mit Taufe	10.00 Uhr
29.07.		10.00 Uhr
12.08.	mit Taufe	10.00 Uhr
26.08.	mit Taufe	10.00 Uhr

Gemeindebrief

Evang. Kirchengemeinde Bötzw
Juni - Juli - August
2007



Herausgeber: Evangelische Kirchengemeinde Bötzw
Verantwortlich: Pfarrer Andreas Voigt
Redaktion: Dorothea Parth, Elke Fenrych, Ingrid Schwab, Pfr. Andreas Voigt
Layout u. Druck: I. Schwab
Internet: www.boetzow-kirche.de

-12-

Groß sind die Werke des Herrn; wer sie erforscht, der hat Freude daran.

Psalm 111, 2

Liebe Gemeindeglieder

Es gibt Menschen, die haben eine bestimmte Vorstellung von der Welt und sind dann aber hoffnungslos enttäuscht, wenn die Welt ihren Wünschen nicht entspricht. – Die Menschen müssen menschlicher miteinander umgehen, sich weniger hassen, miteinander teilen und füreinander da sein, sie müssten, sie sollten, Und wenn all das nicht gleich eintrifft, dann ziehen sich solche Menschen oft in ihr privates Kämmerlein zurück und pflegen ihren Weltschmerz.

Gleichsam frage ich mich ob Menschen zu anderen Zeiten ebenso reagiert haben, denn Morden und Brennen, Seuchen, Not und Elend gab es auch zu früheren Zeiten. Denken wir etwa an die Zeit eines Paul Gerhards mit 30-jährigem Krieg, Pest und Entmenschlichung. Ich denke an das Elend der beginnenden Industrialisierung. „Unsere Welt enttäuscht uns sehr“, hätten Menschen auch damals sagen können. Aber muss die Enttäuschung an der Welt nicht Freude und Hoffnung ersticken? Jeder von uns wird darauf verschiedene Antworten haben. Es gibt Lebenskünstler und Bedenkenträger, oberflächliche und vorsorgende Mitmenschen. Die Positiven, die Hoffnungsvollen sind besonders nötig.

Christen gründen ihr Vertrauen und ihre Zuversicht in ihren Glauben an Jesus Christus. Auf diese Weise kommen wir aus dem Weltschmerz und der Enttäuschung heraus. Wir lernen zwischen göttlichen und menschlichen zu unterscheiden. Wir lassen uns nicht manipulieren oder aufhetzen von Menschen die sich zu Göttern und Führern gemacht haben. Im letzten Jahrhundert sah man die Bedrohung der Welt im jüdischen Bolschewismus; heute sagt man uns, dass der muslimische Islamismus die Welt terrorisiert. Lassen wir uns nicht länger täuschen von Leuten die mit Hass, Lüge und Terror ihr Geld verdienen.

Christen lassen sich auch nicht täuschen von menschlichen Fähigkeiten und Möglichkeiten, denn diese sind begrenzt. Besinnen wir uns vielmehr wieder auf den Gott, der Anfang, Mitte und Ziel aller Erkenntnis ist und auf seinen Sohn Jesus Christus der uns den Weg, die Wahrheit und ein sinnvolles Leben eröffnet hat. Dieser Glaube ist heilsam, denn er befreit uns von der Täuschung, es komme alles nur

-2-

Termine - Termine

Taufe:

10.06. Lucas Mantke, Freiburg/Breisgau
12.08. Oliver Kraatz
26.08. Felix Mengis
Christus spricht: „Lasset die Kinder zu mir kommen und wehret ihnen nicht, denn solchen gehört das Reich Gottes.“

Hochzeiten:

16.06. Marian Loos und Henrike Träger
23.06. Jens Koj und Diana Radensleben

Goldene Hochzeit:

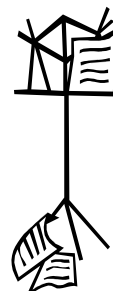
02.06. Heinz und Ursula Mittmann
Erich und Margot Holler

Frauenhilfe:

Mittwoch, 13. Juni 2007 um 14.30 Uhr

Frauenkreis (Mütterkreis):

Mittwoch, 26. Juni 2007 um 19.00 Uhr



Chor:

Jeden Montag von 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr

Am 2. Juli 07 findet die letzte Probe vor den Sommerferien statt.

Am 27. Aug. 07 ist die erste Probe nach den Ferien.

Posaunenchor:

Jeden Mittwoch von 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Gemeindekirchenrat:

Die nächste Sitzung des Gemeindekirchenrates findet statt am:

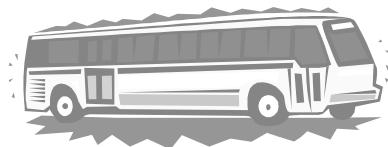
Mittwoch, 13. Juni 2007 um 19.00 Uhr

auch im Internet unter: www.boetzow-kirche.de

Busfahrt

Die Busfahrt nach **Kloster Neuzelle** am 1. Juli 2007 ist ausgebucht.
Alle Plätze sind vergeben.

Die Kosten hierfür belaufen sich auf 38,00 Euro – dieser Betrag ist zu bezahlen bis **4. Juni 2007** im Pfarramt Bötzwow, Dorfau 70, Tel.: 03304 – 502449.



auf den Menschen und seinen Geist an. Aber der Mensch ist bei allem gut gemeinten Humanismus weder Maß, Sinn oder Ziel unseres Lebens.

Die Bibel sagt es sehr deutlich: Wir sind unterwegs zu dem unbegrenzten Gott, der uns bergen wird in seiner Treue. Also lassen wir uns nicht täuschen, auch nicht einengen von der Angst, die verbreitet wird um die Völker zu narkotisieren. Und wenn die Stunden der Angst über uns kommen, dann dürfen wir wissen, dass Christus die Angst und die Welt überwunden hat – auch und gerade für uns. Auf dass wir Kinder und Erben seiner Gaben und Güter sind.

Einen hoffnungsvollen und erfüllten Sommer wünscht Ihnen,
Ihr Pfarrer

Andreas Bojft



Segen sei mit dir
Sommer strahlenden Lichtes.
Segen um dich her
und innen in deinem Herzen.
Sonnenschein leuchte dir
und wärme deine Seele
bis sie zu glühen beginnt
wie ein Feuer
und die Sehnsucht tritt näher
um sich daran zu wärmen.

- Nordischer Segen -



Anmeldung neuer Vorkonfirmanden

Bis zum 20. August 2007 bitten wir die Eltern der Kinder unserer Gemeinde, welche die 7. Klasse besuchen zum Vorkonfirmanden-Unterricht **schriftlich oder telefonisch im Pfarrhaus** anzumelden.

Die neuen Vorkonfirmanden treffen sich mit den Konfirmanden am Freitag, dem 31. Aug. 2007 um 16.00 Uhr im Gemeindehaus.

Neues vom Gemeindegemeinderat:

Liebe Gemeinde,

ab Juni 2007 wird unsere Kirchengemeinde unter:

www.boetzow-kirche.de

im Internet sein.

Bitte besuchen Sie uns dort um Termine, Aktivitäten, Bilder und Interessantes über unsere Kirche zu lesen und zu sehen.

Ihr Rüdiger Schlüschen,
Mitglied im Gemeindegemeinderat und Webmaster



Gemeindegemeinderats-Wahlen 2007

In diesem Jahr finden wieder **Gemeindegemeinderats-Wahlen** statt. In unserer Gemeinde soll am **4. November 2007** (Änderung vorbehalten) gewählt werden.

Kandidaten mögen sich bis **15. August 2007** im Pfarramt vorstellen, ebenso können bis zu diesem Termin Wahlvorschläge abgegeben werden.

99+5+75000 · 004 3EN
5+075700 - 507

Fehlerteufel !!!
Terminangabe war falsch !!!

Am

2. **Juni** 2007 um 17.00 Uhr

findet in der Nikolai-Kirche zu Bötzwow ein Konzert mit einem Chor aus Jüchsen/Thüringen und dem Posaunenchor Bötzwow statt. Der Eintritt ist frei – am Ausgang wird um eine Kollekte gebeten

Veranstaltungen in unserer Nachbargemeinde Wansdorf:

- Sonntag, 10.06.07 17.00 Uhr
Konzert des Motettenchores der Spandauer St.
Nicolai-Kirche
- Sonntag, 01.07.07 17.00 Uhr
Die Gruppe „Wedding-Klezmer“ spielt auf
- Sonntag, 26.08.07
2. Geburtstag des Fördervereins Dorfkirche
Wansdorf – Festprogramm für Jung und Alt



Gebet aus fernem Lande:

Sonne, Wolken und Palmen singen dir Lob.
Lege ich mich am Abend auf meine Matte, so weiß ich, dass
deine Hand mich trägt.
Erwache ich am Morgen, fühle ich mich in deiner Hand
geboren.
Die Sonne ist Zeichen deiner Liebe. Durch sie tanzt die Welt
vor dir in aller Schönheit.
Gott, deine Gnade ist mein Glück. Dein Licht erweckt ein Lied
in meinem Herzen.

- aus Kenia –

Bericht Über die Frühjahrstagung der Kreissynode des Kirchenkreises Nauen- Rathenow vom 5. Mai 2007 in Premnitz

Die Mitglieder der Kreissynode des Kirchenkreises Nauen-Rathenow trafen sich am 5. Mai in Premnitz zu ihrer Frühjahrstagung im Gemeindehaus „Arche“ in Premnitz. Herr Pfarrer Voigt und ich haben unser Gemeinde vertreten.

Ein Hauptthema der Synode war die **Jugendarbeit im Kirchenkreis**. Frau Annika Krüger, Jugendmitarbeiterin in Nauen, zuständig für die Jugendarbeit im gesamten Kirchenkreis, stellte ihre Kreiskirchenjugendarbeit vor.

Die Jugend ist die Zukunft unserer Kirchengemeinden. Der Kontakt darf nach der Konfirmation nicht abbrechen.

Die Angebote für Jugendliche gestaltet mit Jugendlichen müssen daher für sie attraktiv und interessant sein.

Die Jugendmitarbeiterin ist für die Jugendlichen eine Seelsorgerin, die ihre Nöte und Ängste ernst nimmt. Leider gibt es nur „sieben“ feste Junge Gemeinden im ganzen Kirchenkreis. Es wurde ein Kreisjugendkonvent aufgebaut der Projekte mitgestaltet. Zum Beispiel „AFRICAN NIGHT“ am 18.05.07 in der Arche in Premnitz. Solche Höhepunkte sind leider nur in bestimmten Zentren möglich und für die Jugendliche nur mit Hilfe eines Fahrdienstes durch die Eltern oder Gemeindeglieder möglich.

Die Jugendarbeit findet in einigen Zentren wie Nauen, Rathenow, Premnitz u.a. regelmäßig statt oder es werden Projekte angeboten. Jugendliche werden zu Jugendleitern ausgebildet.

Frau Krüger hat mit ihrer Darstellung der Kreisjugendarbeit die Synode überzeugt, dass die Jugendarbeit auf jeden Fall fortgesetzt werden muss und die Jugendarbeit beim Stellenplan mit 100 % berücksichtigt wird.

Die Strukturveränderungen war da nächste große Thema. Wir werden in den nächsten Jahren noch weniger Geld zur Verfügung haben, um Mitarbeiter zu bezahlen, Kirchen und Pfarrhäuser zu erhalten usw.

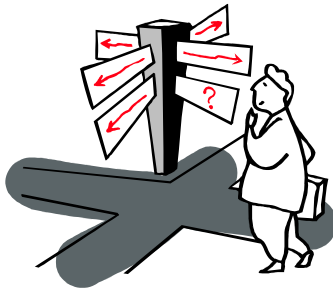
Der vorgelegte Sollstellenplan 2007 wurde von der Kreissynode beschlossen. Wir haben weiterhin beschlossen, dass die Gemeindekirchenrate in ihren Gemeinden die Strukturveränderungen für ihre Region diskutieren und ihre Überlegungen und Schlussfolgerungen der Herbstsynode am 3. Nov. 2007 mitteilen.

Pfarrer Zastrow hatte am Beispiel der Region Ketzin/Wachow seine Überlegungen für eine zukünftige kirchliche Arbeit erläutert:

- gemeinsame Gemeindekirchenräte (schon bei den bevorstehenden Wahlen beachten)
- Kirchenfriedhöfe eine Satzung evtl. an die Kommunen abgeben
- Gottesdienste/Predigtstellen nach Bedarf
- Regionale Gottesdienste (evtl. bei besonderen Gottesdiensten)
- Kirchengebäude/Pfarrhäuser – Bedarfsplan
- Konfirmanden zusammenfassen (keine kleinen Gruppen)

Rechtzeitige, vorausschauende Entscheidungen werden das kirchliche Leben in den einzelnen Regionen hoffentlich lebendig erhalten, auch bei immer knapper werdenden Kassen und es wird sich durch gemeinsame Gottesdienste, Feste, Begegnungen ein regionales Kirchenbewusstsein bilden.

Ihre Dorothea Parth



Für Jugendliche !!!

Wer Lust hat an der „**Jungen Gemeinde**“ in Nauen teilzunehmen: Diese findet statt: Dienstags von 17.00 bis 20.00 Uhr im Keller des Gemeindezentrums in Nauen, Hamburger Str. 14. Die nächsten Termine sind am: 12.06.07, 19.06.07, 3.7.07, 10.7.07, 31.7.07, 14.8.07, 21.8.07, und am 28.8.07

Diesem Gemeindebrief liegt ein Flyer für eine **Fahrt nach Taizé** bei – diese findet statt vom 14. bis 22. Juli 2007.

Ebenso beigefügt ist ein Blatt fürs „Landesjugend Camp 2007“ vom 22. – 24. Juni 2007

Gebet eines Nashorns

Lieber Gott,
Du bist der Boss.
Amen! Dein Rhinoceros.